

Stellungnahme zur angeordneten Schließung des Standorts Coesfeld



Wir sind tief betroffen über die Entwicklung in den vergangenen Tagen. Leider sind auch unter unseren Beschäftigten in Coesfeld Menschen, die mit dem Coronavirus infiziert sind. Ihre Krankheitsverläufe sind nach Angaben des Gesundheitsamts vergleichsweise milde. Sie befinden sich, ebenso wie ihre Kontaktpersonen, in häuslicher Quarantäne. Im Umgang mit den Betroffenen und unseren weiteren Mitarbeitern befolgen wir die Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts. Zudem stehen wir mit allen relevanten Behörden im ständigen engen Austausch, um gegebenenfalls weitere Schritte und Maßnahmen zu besprechen.

Unserer Verantwortung sind wir uns vollkommen bewusst. Das Hauptaugenmerk gehört jetzt unseren Mitarbeitern und den Landwirten - mit beiden Gruppen arbeiten wir teilweise seit Jahrzehnten eng und vertrauensvoll zusammen. Mit unseren Mitarbeitern stehen wir in engem Austausch, beraten und helfen ihnen in der gerade für sie schwierigen Situation. Ebenso sprechen wir intensiv mit unseren Landwirten, die durch die angeordnete vorübergehende Schließung unseres Standorts zusätzliche Probleme in der Vermarktung ihrer Tiere bekommen. Schließlich sind wir uns auch der Verantwortung für die sich weiterhin im Betrieb befindliche Ware bewusst, die zum Teil noch weiterverarbeitet, verpackt und verladen werden muss. Auch hier arbeiten wir auf Hochtouren an entsprechenden Lösungen.

WESTFLEISCH SCE
Brockhoffstr. 11
48143 Münster

presse@westfleisch.de
www.westfleisch.de

8. Mai 2020